

Irland - Ralf Sotschecks Irland: Dublin - Belfast - Sligo - Clare - Dublin / "Reise in die Zivilgesellschaft" mit der taz

DUBLIN - BELFAST - SLIGO - CLARE - DUBLIN: 11.-19.8.2012

Kurzcharakterisierung/Besonderes:

Erlebnisreise mit dem taz-Journalisten Ralf Sotscheck nach Dublin, Belfast, Sligo und Clare. Eine politische Bildungsreise mit einem der Hauptautoren der „Wahrheitsseite“, der auch zu den besten Kennern Nordirlands zählt.

Dies ist eine von diesjährig 24 sogenannten „taz-Reisen in die Zivilgesellschaft“.

Gleich zwei davon führ(t)en nach Irland, wie im Jahr 2011. Es handelt sich um (Zitat taz:) „Gruppenreisen für IndividualistInnen. Urlaubsreisen mit Einblicken in die Zivilgesellschaft - begleitet von KorrespondentInnen und AutorInnen der taz. Ein Angebot für alle, die schöne Landschaften, Architektur und Kultur auf Reisen genießen wollen, doch zudem an der aktuellen Dynamik fremder Länder interessiert sind. Sie werden bei einer taz-Reise in die Zivilgesellschaft Menschen begegnen, die sich in ihrer Gesellschaft für Veränderungen engagieren“.

Das an sich ist schon gut.

Noch besser, nämlich nicht mehr zu toppen: wenn sich hier zwei absolute Irlandspezialisten zusammentun, die auch beide im „forum anders reisen e.V.“ engagiert sind: Gaeltacht Irland Reisen & taz-Reisen

Unsere EBZ/Gaeltacht/taz-Reise wird begleitet von Ralf Sotscheck und Eckhard Ladner, unserem Studien- und Programmleiter des Europäischen Bildungs- und Begegnungszentrums (EBZ) Irland.

Alle bisherigen Teilnehmer haben die beiden bislang als ein „Traum-Duo“ bezeichnet.

Wichtige vorgesehene Programmpunkte:

Boyne Valley mit Ganggrab von Knowth, Mellifont Abbey, Klosterboice, Stadtrundfahrt und -orientierung in Belfast, Besuch der Crown Bar. Stormont, Sligo, Knock, Galway, Burren mit Cliffs of Moher etc., Burrenbeo (Non-Profit Organisation fuer oekologisch und sozial verantwortungsbewussten Tourismus), Old Locke's Distillery, Dublin mit Stadtrundfahrt und Kilmainham Jail, Book of Kells etc

Weitere Besonderheiten:

Gespräch mit Gabriel Rosenstock über irische Sprache, Gespräch mit Abgeordneten von Sinn Féin oder Brian Wilson (einziger Grüner Vertreter in Stormont). Geführter Spaziergang (ehemalige Mitglieder paramilitärischer Organisationen) zu den Wandmalereien in Falls/Shankill Road und Besuch bei den Wandmalern in der Conway Mill. Gespräch mit Vertreter von Feile (Europas größtes Community based Festival), Diskussion mit Bernadette Devlin-McAliskey in Coalisland oder mit Tommy McKearney, Coleman Centre (irische Musik, Tanz und Gesang auf höchstem Niveau, mit Erläuterungen und Einbeziehung der Gäste). Evtl. Gespräch mit Michael D. Higgins oder Leuten aus der Anti-War-Campaign. Kaffee und Kuchen im Hause Sotscheck, Gelegenheit zum Literary Pub Crawl oder Vorstellung des Abbey-Theater, Lesung mit Hugo Hamilton oder anderem Gesprächspartner.

Reisedetails

1. Tag: Sa, 11.8.12

(Umstellung und Änderungen im Detail sind möglich)

Dublin

Individuelle Anreise nach Dublin; nachmittags Ankunft im Hotel im Zentrum von Dublin und Begrüßung durch Ralf Sotscheck. Gemeinsames Abendessen und Einführung in die Thematik der Reise. Danach Gespräch mit dem Dichter Gabriel Rosenstock über die irische Sprache. *Übernachtung in Dublin.*

Veranstalter dieser Reise:



Gaeltacht Irland Reisen, Inh. Kornelia Ludwig
Schwarzer Weg 25
47447 Moers
02841 930444
02841 30665
forum@gaeltacht.de

Für jegliche Rückfragen zu dieser Reise, kontaktieren Sie bitte Gaeltacht Irland Reisen, Inh. Kornelia Ludwig. Haftung und Gewähr im Sinne des dt. Reiserechts für diese Reise übernimmt einzig der o.g. Veranstalter.



2. Tag: So. 12.8.12

Belfast

Nach dem Frühstück Fahrt nach Belfast (ca. 3 Stunden). Unterwegs Abstecher zu Brú na Bóinne (gäl. für „Palast des Boyne“), einer Ansammlung von mehr als 5.000 Jahre alten prähistorischen Kultstätten im Boyne-Tal. Die Megalithgräber von Newgrange, Knowth und Dowth gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. Je nach Verfügbarkeit besuchen wir neben dem Besucherzentrum Newgrange oder Knowth. Die nahegelegene Mellifont Abbey war das erste Zisterzienserkloster in Irland, das 1142 auf Initiative des damaligen Erzbischofs von Armagh, Malachias, und Bernhard von Clairvaux gegründet wurde. Der größte Teil des Komplexes ist heute eine Ruine, aber Blickfang sind ein ungewöhnliches, achteckiges Lavabo (Waschraum) aus dem 13. Jh. sowie ein mit eindrucksvollem Deckengewölbe und Bodenfliesen aus Keramik ausgestatteter Kapitelsaal aus dem 14. Jh. Die ehemalige Klosteranlage von Monasterboice schließlich wartet mit drei herausragenden, aus dem 9. Jh. stammenden Beispielen für Bibelhochkreuze auf. Spätnachmittags einführende Stadtrundfahrt und -orientierung in Belfast, Besuch der Crown Bar. *Übernachtung in Belfast.*

3. Tag: Mo, 13.8.12

Belfast

In Belfast besuchen wir Stormont, den Sitz der nordirischen Regionalregierung, und treffen uns zum Gespräch mit einem Abgeordneten von Sinn Féin, der irisch-republikanischen Partei, die als politischer Arm der IRA gilt, oder mit Brian Wilson, dem einzigen Vertreter der Grünen im nordirischen Parlament. Anschließend begeben wir uns auf einen geführten Spaziergang mit ehemaligen Mitgliedern paramilitärischer Organisationen zu den Wandmalereien im katholisch-republikanischen Viertel rund um die Falls Road sowie im protestantisch-unionistischen Viertel rund um die Shankill Road. Beide Straßen sind heute noch durch Mauern, die sogenannten peace lines, voneinander getrennt. Von dort aus geht es weiter zu den Wandmalern in der Conway Mill, einer ehemaligen Leinenfabrik, die außerdem diverse Gewerbe, Gemeindebüros, das Irish Republican History Museum sowie die Radiostation Féile FM, den Sender der West Belfast Community, beherbergt. *Übernachtung in Belfast.*

4. Tag: Di, 14.8.12

Sligo

Nach dem Frühstück Fahrt in südwestlicher Richtung an die Westküste nach Sligo. Unterwegs Treffen und Diskussion mit der Bürgerrechtlerin und Mitbegründerin der Irish Republican Socialist Party Bernadette Devlin-McAliskey in Coalisland oder dem ehemaligen IRA-Mitglied und Hungerstreikenden Tommy McKearney in Monaghan. Weiter über Enniskillen nach Sligo mit lohnenswerten Zwischenstopps. Check-in im Hotel in Sligo Town. Abends Ausfahrt nach Gurteen südlich von Sligo Town zum Coleman Traditional Irish Music Centre mit irischer Musik, irischem Tanz und Gesang auf höchstem Niveau, inklusive Erläuterungen und Einbezug der Gäste. *Übernachtung in Sligo.*

5. Tag: Mi, 15.8.12

In den Burren

Nach dem Frühstück Abfahrt mit dem Reisebus nach Fanore. Kurzer Zwischenstopp in Knock, dem berühmten Wallfahrtsort, an dem 1879 gleich 15 Personen unterschiedlichen Alters und Geschlechts die Jungfrau Maria, ihr Gatte Josef sowie Johannes der Täufer und diverse Engel erschienen sein sollen. Jährlich kommen rund 1,5 Millionen Pilger hierher. Die riesige Wallfahrtskirche kann 7.000 Menschen fassen. 1986 wurde aufgrund des großen Besucherstroms ein internationaler Flughafen in Knock eröffnet. Spätnachmittags Ankunft in Fanore im Burren, einer einzigartigen Karstlandschaft im Nordwesten der Grafschaft Clare. Hier finden sich viele mediterrane, alpine und sogar arktische Pflanzen. *Abendessen und Übernachtung in Fanore, danach Pubbesuch.*

6. Tag: Do, 16.8.12

Morgens Besuch der acht Kilometer langen Steilklippen Cliffs of Moher, die seit Errichtung eines Besucherzentrums vor wenigen Jahren zwar nicht mehr dasselbe ursprüngliche Naturerlebnis bieten wie zuvor – Fintan O'Toole sprach in der Irish Times von einem eher virtuellen als realen Erlebnis –, aber einen interessanten Einblick in den Umgang Irlands mit seinen Sehenswürdigkeiten geben. Danach Besuch des Burren Centres, eines Informationszentrums in Kilfenora (mit Filmvorführung sowie Möglichkeit zum Lunch), und der benachbarten Kathedrale mit dem 800 Jahre alten Doorty Cross. Eine

Besonderheit Kilfenoras: Es handelt sich um die einzige irische Gemeinde, die keinem Bischof, sondern direkt dem Papst unterstellt ist. Papst Benedikt XVI. ist somit genau genommen Bischof von Kilfenora und Gemeindepfarrer von Liscannor. Anschließend Fahrt zum Poul nabrone Dolmen, einem Portalgrab aus der Jungsteinzeit zwischen 3.800 und 3.200 v. Chr., sowie zu einem Ringfort. Kaffee und Kuchen im Hause Sotscheck. Am späten Nachmittag Wunschprogramm: ein Spaziergang durch den Burren vielleicht, ein Besuch der Burren Perfumery in Carran oder – für besonders Abgehärtete – ein Strandausflug mit Sprung in den Atlantik? Die durchschnittliche Wassertemperatur beträgt im August 16 Grad. Vielleicht lässt sich ja auch Dusty, der Delfin, sehen. Abendessen, danach traditionelle Musik in Doolin.

7. Tag: Fr, 17.8.12

Nach dem Frühstück Fahrt nach Dublin. Unterwegs in Kinvara Zwischenstopp bei Burrenbeo, einer Non-Profit-Organisation, die sich für „ökologisch und sozial verantwortungsbewussten Tourismus“ einsetzt. Weiterer Zwischenstopp in Locke's Distillery in Kilbeggan mit Führung und Lunch. Ankunft in Dublin am späten Nachmittag. Nach dem Abendessen im Hotel besuchen wir natürlich einen Pub. Für diejenigen, die beim Trinken etwas lernen wollen, ist der Literary Pub Crawl zu empfehlen: eine feucht-fröhliche Kneipenbegehung, bei der Schauspieler zu den Lieblingskneipen irischer Schriftsteller führen und in jedem Pub Texte rezitieren. Eine ganze Reihe irischer Schriftsteller war nämlich genauso trink- wie schreibfreudig (Die Tour kostet 12 Euro – bitte bei der Reisebuchung angeben). Wer möchte, kann auch ins Abbey Theatre gehen. Das Nationaltheater wurde vom ersten irischen Literatur-Nobelpreisträger William Butler Yeats mitgegründet. Es werden oft Stücke irischer Autoren geboten. Das Programm für den August 2012 steht noch nicht fest. (Eintrittskarten kosten zwischen 25 und 40 Euro. Bitte bei der Reisebuchung angeben.)

8. Tag: Sa, 18.8.12

Nach dem Frühstück Besuch des Kilmainham Jail. Das Gefängnis wurde 1796 erbaut. Viele Rebellenführer und nationalistische Politiker waren in Kilmainham inhaftiert, einige wurden hier hingerichtet. Nach der Unabhängigkeit Irlands wurde das Gefängnis im Jahr 1924 geschlossen und verfiel. Erst in den 1960er Jahren wurde der Gebäudekomplex restauriert. Eine Führung durch das Gefängnis ist ein Schnellkurs in irischer Geschichte. Der anschließende Stadtrundgang führt zur Old Library im Trinity College, zum Book of Kells, einer illuminierten Handschrift aus dem 8./9. Jahrhundert, zur Ausstellung Celtic Gold im Nationalmuseum, zum Shelbourne Hotel, wo Adolf Hitlers Halbbruder Kellner war und zur National Art Gallery (Caravaggio). Zwischendurch individueller Lunch. Nach dem Rundgang: Zeit für individuelles Shopping. Abends Lesung und Gespräch, anschließend Abschlussrunde.

9. Tag: So, 19.8.12

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Umstellungen und Änderungen im Detail sind möglich.

Die Reise kann individuell verlängert werden – entweder auf eigene Faust, oder organisiert vom Europäischen Bildungs- und Begegnungszentrum (EBZ) Irland mit seiner deutschen Geschäftsstelle Gaeltacht Irland Reisen in Moers (Kontaktdaten siehe unten). Reiseleiter ist Ralf Sotscheck, Autor und Journalist, seit Ende der 1980er-Jahre Taz-Korrespondent für Irland und Großbritannien und noch viel mehr. Unterstützt wird er von Eckhard Ladner, Sozialwissenschaftler und Studienleiter des Europäischen Bildungs- und Begegnungszentrums (EBZ) Irland mit Wohnsitz in Killarney.

Termine und Preise

von	bis	Plätze	Preis in €
11.08.12	19.08.12 *	✔	1.370,-
im Doppelzimmer			
* Einzelzimmerzuschlag: 260 Euro			

Leistungen

- Reiseleitung durch Taz-Korrespondent Ralf Sotscheck und den Studienleiter des EBZ Irland, Eckhard Ladner
- Kleine Gruppe: mind. 10, max. 16 Personen

- Begegnungen mit zivilgesellschaftlichen Gruppen und Experten
- 8 Übernachtungen mit HP in Hotels der guten Mittelklasse sowie im Burren auch in B&Bs
- Fahrt von Dublin in den Westen Irlands (Burren) und zurück im Kleinbus.
- Eintritte und Besichtigungen gemäß Reisebeschreibung
- Informationsmaterial zur Vorbereitung
- Reisesicherungsschein des Veranstalters
- Durchführungsgarantie - die Reise findet auf jeden Fall statt!

Nicht enthaltene Leistungen

- Die Anreise ist nicht im Preis enthalten. Ihr könnt diese Reise in euren Urlaub integrieren, also vorher anreisen oder länger bleiben. Gerne beraten wir euch, was wohl besser ist - Flug oder Fähre.
- Mittagessen, Getränke
- Trinkgelder

TeilnehmerInnen

- Min. Teilnehmerzahl: 10
- Max. Teilnehmerzahl: 16

Reiseleiter

Ralf Sotscheck

Geboren im April 1954 in Berlin-Lankwitz. Im Alter von drei Jahren in der Lage, zu telefonieren, um notfalls Hilfe rufen zu können, wenn die Eltern (Vater Postbeamter, Mutter Stenotypistin) abends ausgingen. Mit 14 Torschützenkönig der Schulmannschaft im Fußball (mit einem Tor – es war das einzige in der gesamten Saison, brachte aber einen Sieg ein). 1976 und 1977 Aufenthalt in Belfast als Deutschlehrer – ohne Erfolg. Auch am Ende des Schuljahres antworteten die Kinder auf die Frage nach ihrem Namen: „Zwölf Jahre alt.“ 1984 nach 22 Semestern Studium an der Freien Universität Berlin Diplom als Wirtschaftspädagoge ohne Aussicht auf einen Job. Deshalb 1985 Umzug nach Dublin und erste Versuche als Irland-Korrespondent für die tageszeitung taz, zwei Jahre später auch für Großbritannien zuständig. Und dabei ist es geblieben.



Eckhard Ladner

Eckhard Ladner, ebenfalls Mitglied des soliden Jahrgangs 1954, lebt seit fast 30 Jahren in der Republik Irland - in Killarney, Grafschaft Kerry. Als er Anfang der 80er Jahre dem Ruf seiner Liebsten folgte, hatte er keine Ahnung, worauf er sich einlassen würde - zu (seinem) Glück! Von Beruf Sozialwissenschaftler, ist er nun seit über zwanzig Jahren Studien- und Programmleiter des Europäischen Bildungs- und Begegnungszentrums (EBZ) Irland. Im Mittelpunkt seiner Tätigkeit vor Ort in Irland steht dabei, die „grüne Insel“ mit allen Sinnen erlebbar zu machen. Ihre Kultur, Literatur und Musik, ihre Geschichte, ihre politischen und sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Zusammenhänge sollen näher verständlich werden – wobei natürlich der Erholungswert eines Irlandaufenthaltes natürlich nie vergessen wird!



PS: Als Torwart einer Erstliga-Mannschaft im Kerry in den (frühen!) 80er Jahren hätte er mit Sicherheit ein Tor durch den friedliebenden Zeitgenossen Sotscheck vereitelt. Oder doch nicht? Wer möchte einen guten Freund schon unglücklich machen?

Zusätzliche Leistungen

	Preis in €
Besuch im Abbey Theatre, Dublin	25 - 40,-
Kneipentour Literary Pub Crawl in Dublin	12,-
Reiserücktrittsversicherung und Auslandskrankenversicherung	Auf Anfrage
Einzelzimmerzuschlag	260,-

Zahlungsmodalitäten

- Höhe der Anzahlung in % des Reisepreises: 15%
- Restzahlung in Tagen vor Reisebeginn: 30 Tage